

WEMAG

Energie-Management-System zertifiziert

[27.04.2021] Das Energie-Management-System der WEMAG-Unternehmensgruppe hat mit dem erfolgreichen Abschluss eines Energieaudits erneut die Zertifizierung nach DIN-Norm erhalten.

Das im Jahr 2016 eingeführte Energie-Management-System (EnMS) der WEMAG-Unternehmensgruppe ist erneut nach der internationalen Norm DIN EN ISO 50001:2018 zertifiziert worden. Aufgabe eines EnMS ist es, den Energieverbrauch insgesamt zu ermitteln und zu analysieren, alle Verbraucher zu erfassen, Einflussfaktoren zu erkennen und den Endenergieverbrauch über Kennzahlen zu plausibilisieren. Ziel sind kontinuierliche Verbesserungen bei der Energieeffizienz.

„Mich macht der erfolgreiche Abschluss des Audits stolz, da er eine Verbesserung im Gesamtprozess klar erkennen lässt“, kommentiert Julian Höhn, Energie-Manager bei der WEMAG-Unternehmensgruppe. „Aber wir verbessern uns nicht nur in unseren Prozessen, zum Beispiel in unseren Verwaltungsgebäuden, im Fuhrpark oder in unserem Rechenzentrum, wir leisten damit auch einen wesentlichen Beitrag zum Klimaschutz.“

Wie die WEMAG weiter mitteilt, steht das nächste externe Audit zum Ende dieses Jahres auf dem Plan. Bis dahin sollen die schon sehr gut eingestellten Prozesse weiter verbessert werden. Ein thematischer Schwerpunkt werde der Fuhrpark sein. „Wir freuen uns über die hausinterne Entscheidung, den Fuhrpark weiter zu elektrifizieren, und stellen uns gern den damit verbundenen Herausforderungen wie Energiedatenzuordnung, Laderegelungen oder auch Routenoptimierungen“, so Julian Höhn.

(bs)

Stichwörter: Energieeffizienz, WEMAG, Energie-Management, Zertifizierung